



# Niederschrift

über die Sitzung  
des Jugendhilfeausschusses  
am 11.03.2015

## Anwesend

### **- Vorsitz**

Steitz, Georg

### **- Mitglieder**

Bub, Kerstin  
Canpolat, Nurhayat  
Eckhardt, Gerd Dr.  
Freundlieb, Christoph  
Jaensch, Ruth  
Lauzi, Myriam  
Leidecker, Felix  
Merkator, Kurt  
Odenweller, Anette  
Siebner, Claudia  
Viering, Christian  
Westrich, Sissi

### **- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)**

Günay, Gülsüm  
Hinze, Uwe (Vertretung für Frau Regine Schuster)  
Kaltenbach, Reinhard (Vertretung für Herrn Bernhard Finger)  
Plum, Sophia

### **- beratende Mitglieder**

Acker, Werner  
Eismann, Andreas (Vertretung für Frau Judith Eberhard)  
Elsen, Michael  
Göbel, Richard (Vertretung für Herrn Marcus Hansen)  
Krück-Weißmüller, Michael  
Maskus, Hendrik Pfarrer  
Piel, Viktor  
Weickart, Eva

### **- Schriftführung**

Stöhr, Heike

### **Entschuldigt fehlen**

### **- Stellvertretende/r Vorsitzende/r**

Kirchhart, Stefanie Dr.

**- Mitglieder (nicht Ratsmitglieder)**

Finger, Bernhard  
Gerth, Ulrich  
Panschar, Frank  
Schuster, Regine

**- beratende Mitglieder**

Boos-Waidosch, Marita  
Eberhard, Judith  
Fülber, Regina  
Genßler, Elke Pfarrerin  
Hansen, Marcus  
Nemazi-Lofink, Peimaneh  
Saßenberg, Kersten  
Schindler-Siegreich, Stella  
Schwamb, Marina  
Winheller, Andreas  
Wörsdörfer, Johannes

## Tagessordnung

### a) nicht öffentlich

1. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 3 bis 11
2. Kenntnisnahme der Niederschrift über die Sitzung vom 20.01.2015

### b) öffentlich

3. Verpflichtung Ausschussmitglieder
4. Jugend spricht für sich
5. Bericht des Instituts für Sozialpädagogische Forschung Mainz (ISM) zur Fallzahlentwicklung bei den Hilfen zur Erziehung
6. Verfahren Papiereinsparung in den Ausschüssen
7. Städtische Kindertagesstätte Am Haus der Jugend; Sanierung Kindergarten und Ersatzneubau Hort
8. Katholische Kindertagesstätte St. Stephan, Pfarrer-Grimm-Straße 1, Mainz-Gonsenheim; Umstrukturierung des Betreuungsangebots
9. Sachstandsbericht zu Antrag 0252/2014 SPD-Stadtratsfraktion und Änderungsantrag 0252/2014/1 CDU-Stadtratsfraktion
10. Sachstandsbericht zu Antrag 0920/2013 und 0920/2013/1, SPD-, Bündnis 90/Die Grünen- und FDP- Stadtratsfraktionen
11. Mitteilungen

### c) nicht öffentlich

12. Kindertagespflege; Kooperationsvereinbarung mit der katholischen Familienbildungsstätte

Der Vorsitzende Herr Steitz eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht geltend gemacht.

Die Beschlussvorlage zu TOP 12 wird durch eine Tischvorlage ausgetauscht.

Sodann erfolgt der Eintritt in die Tagesordnung.

## **öffentlich**

### **Punkt 3**            **Verpflichtung Ausschussmitglieder**

Herr Merkator liest den Verpflichtungstext vor und verpflichtet die stellvertretenden Jugendhilfeausschussmitglieder Herrn Andreas Eismann und Herrn Reinhard Kaltenbach per Handschlag gemäß den Bestimmungen der rheinland-pfälzischen Gemeindeordnung und weist ausdrücklich auf die Verschwiegenheitspflicht der Mitglieder hin.

### **Punkt 4**            **Jugend spricht für sich**

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist niemand erschienen.

### **Punkt 5**            **Bericht des Instituts für Sozialpädagogische Forschung Mainz (ISM) zur Fallzahlentwicklung bei den Hilfen zur Erziehung**

Mit einer Power-Point-Präsentation erläutert Herr Müller vom Institut für Sozialpädagogische Forschung Mainz (ISM) die Entwicklung der Hilfe zur Erziehung in Mainz.

Die Daten zeigen, dass die Jugendhilfe in Mainz gut aufgestellt ist. Die Stadt Mainz liegt bei den Erhebungen immer im Durchschnitt unter den anderen kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz.

Die Zahlen belegen, dass die bessere personelle Besetzung des Allgemeinen Sozialdienstes, weniger Ausgaben bei der Jugendhilfe zur Folge hat.

Trotz allen Lobes, gibt er Hinweise in bestimmten Bereichen verstärkt tätig zu werden.

Im Anschluss beantwortet Herr Müller Fragen der Ausschussmitglieder.

## **Punkt 6**            **Verfahren Papiereinsparung in den Ausschüssen**

Herr Blessing vom Hauptamt erläutert, dass im Rahmen eines Beschlusses zur Papiereinsparung bei der Stadt Mainz, die Stadtratsmitglieder mit iPads versorgt wurden, um das Versenden von Sitzungsunterlagen in Papierform zukünftig zu vermeiden.

Da die Anschaffung von iPads für alle anderen Ausschussmitglieder der Stadt Mainz zu kostenintensiv wäre, sollen diese in ihren jeweiligen Ausschüssen individuell entscheiden, ob sie die Unterlagen digital oder weiterhin in Papierform beziehen möchten. Hierzu führt jeder Ausschuss eine Abfrage durch.

Nicht-Stadtratsmitglieder haben die technischen Voraussetzungen eigenständig sicherzustellen.

Herr Blessing zeigt den Anwesenden, wie man mit dem eigenen PC oder App auf dem iPhone, über die Homepage der Stadt Mainz mit einem Kennwort ins Gremieninfoportal an die Tagesordnung mit allen Unterlagen für die jeweilige Sitzung gelangt.

Der Rücklauf, der an die Ausschussmitglieder ausgegebenen Abstimmungszettel wird über das weitere Verfahren eine Entscheidung bringen.

## **Punkt 7**            **Städtische Kindertagesstätte Am Haus der Jugend; Sanierung Kindergarten und Ersatzneubau Hort** **Vorlage: 0348/2015**

Es werden Bedenken geäußert, bzgl. der Wegstrecke, die während der Bauphase von den Kindern zur Übergangskindertagesstätte in der Wallaustraße/Emausweg bewältigt werden muss. Hierzu nimmt Herr Hauf von der Abteilung Kindertagesstätten Stellung.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig:

Der Kindergarten der städtischen Kindertagesstätte Am Haus der Jugend wird saniert; der Hort erhält einen Ersatzneubau. Das Betreuungsangebot wird umstrukturiert; 27 Betreuungsplätze für Unterdreijährige werden neu geschaffen.

## **Punkt 8**            **Katholische Kindertagesstätte St. Stephan, Pfarrer-Grimm-Straße 1, Mainz-Gonsenheim; Umstrukturierung des Betreuungsangebots** **Vorlage: 0401/2015**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig:

Der Umstrukturierung des Betreuungsangebots bei Schaffung von 13 Plätzen für Kinder im Alter von unter drei Jahren und 20 Ganztagsplätzen in der katholischen Kindertagesstätte St. Stephan bei gleichzeitigem Wegfall von 25 Plätzen ab 01.08.2015 wird zugestimmt. Der Kindertagesstättenbedarfsplan der Stadt Mainz wird entsprechend geändert.

**Punkt 9**            **Sachstandsbericht zu Antrag 0252/2014 SPD-Stadtratsfraktion und Änderungsantrag 0252/2014/1 CDU-Stadtratsfraktion hier: Ausweitung des Programms "Soziale Stadt" - Fenster Mombach**  
**Vorlage: 0204/2015**

Es gibt keine Wortmeldungen.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig:

Der Sachstandsbericht wird zur Kenntnis genommen.

Der Antrag ist somit erledigt.

**Punkt 10**            **Sachstandsbericht zu Antrag 0920/2013 und 0920/2013/1, SPD-, Bündnis 90/Die Grünen- und FDP- Stadtratsfraktionen hier: Inklusive Gestaltung der Spielplätze und Außengelände bei Kitas und Schulen**  
**Vorlage: 0273/2015**

Frau Jaensch wünscht sich, dass bei der Umsetzung der Leitlinien keine Kompromisse zu Lasten von Behinderten erfolgen. Als Beispiel nennt sie den Spielplatz am Rheinufer, der nur über Treppen zu erreichen ist.

Herrn Acker, Amtsleiter Amt für Jugend und Familie ist das Problem bekannt. Es wird nach einer Lösung gesucht um einen barrierefreien Zugang zum Spielplatz zu ermöglichen.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig:

Die städtischen Gremien nehmen den Sachstand zur Kenntnis. Der Stadtrat stimmt den „Leitlinien für die inklusive Gestaltung von Spielplätzen zu“. Der Antrag ist erledigt.

**Punkt 11**            **Mitteilungen**

Herr Merkator teilt mit, dass Herr Bördner zum Amt 10-Hauptamt wechselt und die Stelle bald neu besetzt wird.

Durch die Zahlung des Mindestlohns an Helfer des Open-Ohr-Festivals, wird der Preis für die diesjährige Eintrittskarte steigen.

Ende der Sitzung: 17:35 Uhr

gez. Georg Steitz.....  
Vorsitz Jugendhilfeausschuss

gez. Kurt Merkator.....  
Beigeordneter

gez. Heike Stöhr.....  
Schriftführung